



Stiftung  
*Von Werkstatt zu Werkstatt*  
Berufliche Bildung in Osteuropa

# Jahresbericht 2004

Sträßchensweg 3  
53113 Bonn  
Tel.: 0228/53965-0  
Fax: 0228/53965-66

Info@stiftung-von-werkstatt.de  
www.stiftung-von-werkstatt.de

Das Jahr 2004 stand für die Stiftung „Von Werkstatt zu Werkstatt“ wiederum im Zeichen der **Ausweitung ihrer Tätigkeit**. Aus Zustiftungen, Spenden und Zinseinnahmen wurden Einnahmen in Höhe von insgesamt 87.306,39 Euro erzielt. Das Stiftungskapital wurde durch Zustiftungen in Höhe von 50.060,00 Euro im Jahr 2004 auf insgesamt 745.001,61 Euro aufgestockt. Aus **Spenden an die Stiftung** und Erträgen des Stiftungskapitals wurden im Jahr 2004 Einnahmen in Höhe von insgesamt 37.246,39 Euro erzielt, die in vollem Umfang der Projektarbeit zur Verfügung standen. Durch die kostenlose Verwaltung der Stiftung seitens des Vereins JUGEND DRITTE WELT in Bonn betragen die sonstigen Kosten nur 41,15 Euro.

Als Jahresprojekt 2004 beschloss das Kuratorium in seiner Sitzung am 21.7.2004 die Erweiterung des Berufsbildungszentrums in Zepce/ Bosnien-Herzegowina mit 30.400,00 Euro zu fördern. An der Entwicklung der Ausbildungskonzeption wirkt die Stiftung ebenso mit, wie an besonderen Weiterbildungen künftiger Ausbilder in Firmen im Bereich der Kreishandwerkerschaft Bochum. Für die Einrichtung der Elektroinstallation im Ausbildungszentrum Zepce wurden 17.030,00 Euro bewilligt. Das Berufsbildungszentrum in Lemberg/ Ukraine wurde mit 15.000,00 Euro für Anschaffungen unterstützt.

Weitere Informationen zur Tätigkeit der Stiftung, Projekten und Möglichkeit der Zustiftung finden Sie auf der neuen Internetseite unter [www.stiftung-von-werkstatt.de](http://www.stiftung-von-werkstatt.de). Für alle Mithilfe sagen wir Ihnen herzlichen Dank.

Bochum/ Bonn, im Februar 2005

gez.

Johann Philipps,  
Vorsitzender des Kuratoriums

gez.

Johannes Motz,  
Vorsitzender des Stiftungsrates

Die Stiftung von Werkstatt zu Werkstatt hat ihren Sitz im DON BOSCO ZENTRUM in Bonn. Sie sucht für ihre Projekte Spender und Zustifter. Ab einer Zustiftung von 2.500 Euro vergibt die Stiftung einen Sitz im Stiftungsrat, der die Projektarbeit eng begleitet. „Durch die Vergabe des Preises Freiheit und Verantwortung“, so der Vorsitzende des Stiftungsrates Johannes Motz, „hoffen wir bundesweit Interesse zur Mitarbeit zu wecken.“ Geeignete Materialien können unter [www.stiftung-von-werkstatt.de](http://www.stiftung-von-werkstatt.de) kostenlos angefordert werden.